



Your Choice

# drei

**Sa 1 RÄUBER HOTZENPLOTZ**  
Kinderoper von Andreas N. Tarkmann und Jörg Schade nach dem Buch von Otfried Preußler **6+**  
10.30–12 Uhr  
Redoute (Weimar Nord) PK10

**Di 11 KANNAWONIWASEIN – MANCHMAL MUSS MAN EINFACH VERDUFTEN**  
von Martin Muser **10+**  
10–11.15 Uhr Studiobühne PK13

**Fr 21 CONCERTO PICCOLINO**  
Konzertreihe der Staatskapelle Weimar für Kinder **2+**  
16.30–17.15 Uhr Foyer PK13

**WAS IHR WOLLT**  
Komödie von William Shakespeare aus dem Englischen von Thomas Brasch  
**PREMIERE**  
19.30 Uhr Großes Haus PK4  
PremierenAbo im Anschluss öffentliche Premierenfeier im Foyer

**TANZWORKSHOP**  
mit Renee Barbara Kuleš **16+**  
16–17 Uhr Probebühne I  
Anmeldungen bis 3.3.2025 an theaterpaedagogik@nationaltheater-weimar.de

**LA CENERENTOLA – ASCHENPUTTEL**  
Komische Oper von Gioacchino Rossini in italienischer Sprache mit deutschen Untertiteln  
19 Uhr Einführung  
19.30–22.45 Uhr Großes Haus PK5

**So 2 WEIMARER REDEN »Kostbare Zuversicht«**  
Redner: Steffen Mau  
11 Uhr Großes Haus PK12

**Mi 12 JENSEITS DER BLAUEN GRENZE**  
Schauspiel nach dem Roman von Dorit Linke **14+**  
19–20.30 Uhr Studiobühne PK10

**Sa 22 CAFÉKONZERT der Staatskapelle Weimar »Coffee for 4 – 2.0«**  
15 Uhr Foyer 23,20 €

**DIE KÖNIGIN DER FARBEN**  
Musiktheater von André Kassel nach Jutta Bauer (UA) **4+**  
16–16.50 Uhr Studiobühne PK13

**Do 13 JENSEITS DER BLAUEN GRENZE**  
Schauspiel nach dem Roman von Dorit Linke **14+**  
10–11.30 Uhr Studiobühne PK10

**DER MEISTER UND MARGARITA**  
Schauspiel nach Michail Bulgakow Deutsch von Thomas Reschke  
19 Uhr Einführung  
**ZUM LETZTEN MAL**  
19.30–21.15 Uhr Großes Haus PK6

**DIE JAHRE**  
nach Annie Ernaux  
19.30–21.20 Uhr  
Redoute (Weimar Nord) PK10

**MASCHALLAH**  
Stückentwicklung mit Texten von Mascha Kaléko, von und mit jungen Menschen aus Weimar und Umgebung **14+**  
20 Uhr Studiobühne PK12

**So 23 MATINEE ZUR PREMIERE »DIE PASSAGIERIN«**  
Oper von Mieczyslaw Weinberg  
11 Uhr Foyer Eintritt frei mit Karte

**Di 4 DIE KÖNIGIN DER FARBEN**  
Musiktheater von André Kassel nach Jutta Bauer (UA) **4+**  
10–10.50 Uhr Studiobühne PK13

**Fr 14 DER ZAUBERBERG**  
Schauspiel nach dem Roman von Thomas Mann  
18.30 Uhr Einführung  
**ZUM LETZTEN MAL**  
19–22.30 Uhr Großes Haus PK6

**LA TRAVIATA**  
Oper von Giuseppe Verdi in italienischer Sprache mit deutschen Untertiteln  
15.30 Uhr Einführung  
16 Uhr Großes Haus PK5/SonntagAbo

**KUNST**  
Komödie von Yasmina Reza  
20–21 Uhr Studiobühne PK10

**Fr 14 DER ZAUBERBERG**  
Schauspiel nach dem Roman von Thomas Mann  
18.30 Uhr Einführung  
**ZUM LETZTEN MAL**  
19–22.30 Uhr Großes Haus PK6

**DER BESUCH DER ALTEN DAME**  
Tragische Komödie von Friedrich Dürrenmatt  
19.30–21.15 Uhr  
Redoute (Weimar Nord) PK10

**Mi 5 KUNST**  
Komödie von Yasmina Reza  
20–21 Uhr Studiobühne PK10

**Sa 15 YOUR CHOICE**  
Tanztheater von Ester Ambrosino und Tomas Bünger  
Kooperation von Tanztheater Erfurt, DNT Weimar und Theater Erfurt  
**PREMIERE**  
19.30–20.45 Uhr Großes Haus PK4

**Mo 24 HOFFNUNG – SCHILLER SYNTHESIZED**  
Schiller-Balladen und Elektro-Sounds  
20–21 Uhr Studiobühne PK10  
ausverkauft

**Do 6 FAUST. DER TRAGÖDIE ERSTER TEIL**  
von Johann Wolfgang Goethe  
19 Uhr Einführung  
19.30–23 Uhr Großes Haus PK6

**Fr 7 CONCERTO FLAUTINO**  
»Flautino tanzt um die Welt«  
Konzertreihe der Staatskapelle Weimar für Kinder **4+**  
10–11 Uhr Studiobühne PK13

**Mi 26 FOYERGESPÄCH**  
Die Bundestagswahl 2025 und die Zukunft der Demokratie  
In Kooperation mit dem Institut des FGZ Jena am IDZ  
20 Uhr Foyer Eintritt frei mit Karte

**Fr 7 CONCERTO FLAUTINO**  
»Flautino tanzt um die Welt«  
Konzertreihe der Staatskapelle Weimar für Kinder **4+**  
10–11 Uhr Studiobühne PK13

**ICH LIEBE DIR. ABER LASS DICH NICHT ÜBERN HAUFEN SCHIESSEN**  
Monolog von Dirk Laucke (UA)  
20–21 Uhr Studiobühne PK11  
mit Nachgespräch

**Do 27 BLICK HINTER DIE KULISSEN**  
mit Generalprobenbesuch »Plasma und Penicillin«  
öffentliche Hausführung  
Treffpunkt Kassenhalle  
18 Uhr 7,50 €, begrenzte Teilnehmeranzahl

**Sa 8 BLICK HINTER DIE KULISSEN**  
öffentliche Hausführung  
Treffpunkt Kassenhalle  
15 Uhr 7,50 €

**So 16 WEIMARER REDEN »Kostbare Zuversicht«**  
Redner: Asfa-Wossen Asserate  
11 Uhr Großes Haus PK12

**Fr 28 WAS IHR WOLLT**  
Komödie von William Shakespeare aus dem Englischen von Thomas Brasch  
19 Uhr Einführung  
19.30 Uhr Großes Haus PK7  
SpielzeitAbo I/SpielzeitAbo II

**BRUNDIBÁR**  
Kinderoper von Hans Krása **12+**  
**PREMIERE**  
16 Uhr Redoute (Weimar Nord) PK9  
im Anschluss öffentliche Premierenfeier in der Redoute-Bar

**7. SINFONIEKONZERT der Staatskapelle Weimar**  
11 Uhr öffentliche Generalprobe PK12  
18.45 Uhr Einführung  
19.30 Uhr Weimarhalle PK5  
KonzertAbo So

**Fr 28 WAS IHR WOLLT**  
Komödie von William Shakespeare aus dem Englischen von Thomas Brasch  
19 Uhr Einführung  
19.30 Uhr Großes Haus PK7  
SpielzeitAbo I/SpielzeitAbo II

**LA TRAVIATA**  
Oper von Giuseppe Verdi in italienischer Sprache mit deutschen Untertiteln  
19 Uhr Einführung  
19.30 Uhr Großes Haus PK5

**Mo 17 7. SINFONIEKONZERT der Staatskapelle Weimar**  
18.45 Uhr Einführung  
19.30 Uhr Weimarhalle PK5  
KonzertAbo Mo  
im Anschluss bis 23 Uhr »Nachklang« im Foyer

**Sa 29 YOUR CHOICE**  
Tanztheater von Ester Ambrosino und Tomas Bünger  
Kooperation von Tanztheater Erfurt, DNT Weimar und Theater Erfurt  
19.30–20.45 Uhr Großes Haus PK6

**So 9 CONCERTO FLAUTINO**  
»Flautino tanzt um die Welt«  
Konzertreihe der Staatskapelle Weimar für Kinder **4+**  
10–11 Uhr Studiobühne PK13

**Di 18 BABYKONZERT**  
Konzertreihe der Staatskapelle Weimar für die Allerkleinsten **0+**  
15–15.45 Uhr & 16.30–17.15 Uhr Foyer PK13

**So 30 KAMMERMUSIK-MATINEE**  
der Staatskapelle Weimar  
»Ressourcen – Perspektiven«  
11 Uhr Foyer PK10

**WEIMARER REDEN »Kostbare Zuversicht«**  
Rednerin: Nora Bossong  
11 Uhr Großes Haus PK12

**Mi 19 HAUSFÜHRUNG ZUR GENERALSANIERUNG**  
Treffpunkt Kassenhalle  
16 Uhr ausverkauft

**ERÖFFNUNG der Themenwoche »Ressource Erinnerung«**  
17 Uhr Foyer Eintritt frei mit Karte

**WAS IHR WOLLT**  
Komödie von William Shakespeare aus dem Englischen von Thomas Brasch  
17.30 Uhr Einführung  
18 Uhr Großes Haus PK6

**LOTTE IN WEIMAR**  
Schauspiel nach dem Roman von Thomas Mann  
19–20.15 Uhr  
Goethe-Nationalmuseum  
Vortragssaal PK9

**DRAHTWOLKEN**  
Ein interaktives Theaterspiel von machina eX (UA)  
**PREMIERE**  
19.30 Uhr Redoute (Weimar Nord) PK9  
im Anschluss öffentliche Premierenfeier in der Redoute-Bar

**KLASSIK SPRIZZ**  
Konzert der Staatskapelle Weimar  
18 Uhr Weimarhalle 23,20 €

**Do 20 CONCERTO PICCOLINO**  
Konzertreihe der Staatskapelle Weimar für Kinder **2+**  
16.30–17.15 Uhr Foyer PK13

**PLASMA UND PENICILLIN**  
Ein Tanztheaterprojekt von Louis Stiens und Ensemble  
**PREMIERE**  
20 Uhr Studiobühne PK9

**Mo 10 CONCERTO FLAUTINO**  
»Flautino tanzt um die Welt«  
Konzertreihe der Staatskapelle Weimar für Kinder **4+**  
10–11 Uhr Studiobühne PK13

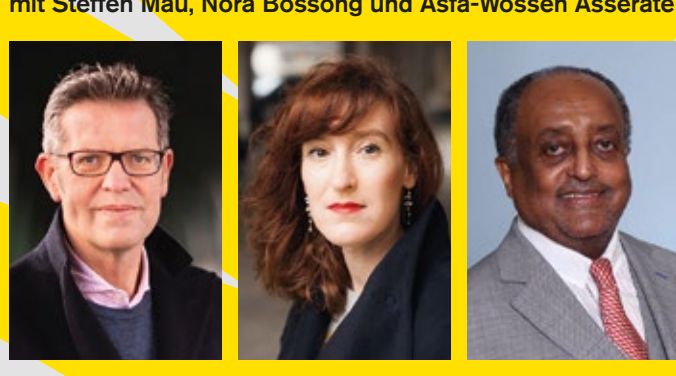
**FAUST. DER TRAGÖDIE ERSTER TEIL**  
von Johann Wolfgang Goethe  
19 Uhr Einführung  
19.30–23 Uhr Großes Haus PK6

**Mo 31 DRAHTWOLKEN**  
Ein interaktives Theaterspiel von machina eX (UA)  
17 & 20 Uhr  
Redoute (Weimar Nord) PK10

**BRUNDIBÁR**  
Kinderoper von Hans Krása **12+**  
10 Uhr Redoute (Weimar Nord) PK10

**RESSOURCE ERINNERUNG DISKURSMEDIEN**  
»Gedächtnismedien«  
20 Uhr Foyer Eintritt frei mit Karte

## WEIMARER REDEN 2025 »Kostbare Zuversicht« mit Steffen Mau, Nora Bossong und Asfa-Wossen Asserate



Woraus lässt sich angesichts aller Weltkonflikte und -krisen und der Verwerfungen hierzulande zuversichtlich schöpfen? Der gewaltige Begriff »Zeitenwende« ist inzwischen ob seiner inflationären Benutzung verbraucht. Aber das Gefühl, in einer solchen zu leben, teilen viele Menschen. Doch der Blick zurück in die Geschichte scheint eines zu verdeutlichen: »Umbruchzeit« war so gut wie immer. Und der Glaube, dass die Welt früher einmal stabiler, geordneter und sehr viel friedlicher gewesen sei, täuscht. Sollte man trotzdem hoffnungsvoll oder gar zuversichtlich sein? Kann man es sein, weil uns der Fortgang der Geschichte bestätigt, dass es bislang immer wieder Anfänge gegeben hat, die Zuversicht neu stiften konnten?

Die diesjährigen Gäste der Weimarer Reden werden darüber nachdenken, was »kostbare Zuversicht« unter den Bedingungen der Gegenwart bedeutet. Welchen Weg wählt unsere Gesellschaft in eine Zukunft, die sich stets überraschend und anders gestalten kann, als sie von uns Menschen vorgedacht wurde? Unsere Gäste sind diesmal der renommierte Soziologe Steffen Mau, die vielfach-preisgekrönte Schriftstellerin Nora Bossong und der deutsch-äthiopische Jurist und Beobachter des deutschen Lifestyles Asfa-Wossen Asserate.

Moderation **Liane von Billerbeck**

So 2.3., So 9.3. & So 16.3.2025 jeweils 11 Uhr, Großes Haus

Die Weimarer Reden sind eine gemeinsame Veranstaltung mit der Stadt Weimar, kuratiert von Beate Seidel.



**FOREVER YOUNG**  
**Passion :SPIEL**  
Weimarer Wochenenden für aktuelles Musiktheater  
**8.5.–11.5.2025**  
Redoute

Karten	Ermäßigungen (außer PK8)	Preis-	Platzgruppe					
			klasse	a	b	c	d	e
Online <a href="http://www.nationaltheater-weimar.de">www.nationaltheater-weimar.de</a> Theaterkasse im <b>Großen Haus</b> Theaterplatz 2 Mo bis Fr 10–18 Uhr   Sa 11–18 Uhr Telefon +49 (0)3643/755 334 service@nationaltheater-weimar.de	20 % für Senior*innen ab 65 Jahre So–Do (außer feiertags) 20 % für Menschen mit einem Behinderungsgrad ab 50 % 17,70 € Begleitperson (Merkzeichen »B«) 20 % für Arbeitssuchende 10 % für Inhaber*innen der weimar card	PK1	84,90	79,40	68,40	54,90	43,90	38,70
Veranstaltungskassen in den jeweiligen Spielstätten ab 1 Stunde vor Beginn	10,50 € für Auszubildende, Studierende bis 29 Jahre und Freiwilligendienstleistende	PK2	73,90	68,40	56,90	43,40	33,70	28,70
Großes Haus, Foyer, Studiobühne Theaterplatz 2, +49 (0)3643/755 334	9 € für Schüler*innen bis 13. Klasse	PK3	62,90	56,90	51,40	43,40	33,70	28,70
Weimarhalle Unesco-Plateau, +49 (0)3643/741 683	1 € für Bürgergeld-Empfänger*innen und Geflüchtete an der Abendkasse	PK4	56,90	51,40	45,90	37,00	28,70	23,70
Goethe-Nationalmuseum Frauenplan 1, +49 (0)172/6 354 344	Der Anspruch auf Ermäßigung ist bei Kartenkauf und -kontrolle nachzuweisen. Der Verkauf ermäßigter Karten erfolgt nach Verfügbarkeit – bei Preisänderungen gelten separate Regelungen.	PK5	45,90	40,70	34,70	28,70	23,20	20,70
Redoute Ettersburger Str. 61, +49 (0)3643/755 111	Freier Eintritt zu Repertoire-Verstellungen und Sinfoniekonzerten mit der Studierenden-Fiat für Studierende der Bauhaus-Universität Weimar und der HfM FRANZ LISZT Weimar	PK6	37,70	34,70	31,20	26,20	20,70	18,20
facebook.com/dnt.weimar facebook.com/staatskapelle.weimar	1 € für Bürgereinkommensleistungen	PK7	33,70	30,70	27,20	22,20	17,20	14,50
instagram.com/dntweimar instagram.com/jungeendt	Hinweise zu sensiblen Themen, Inhalten und sensorischen Reizen in unseren Auführungen finden Sie unter <a href="http://www.nationaltheater-weimar.de">www.nationaltheater-weimar.de</a> .	PK8	17,70	15,50	13,00	10,50	8,50	8,50
youtube.com/DNTweimar		PK8 bis 18 Jahre	7,00	7,00	7,00	7,00	6,00	6,00
welt offenes Thüringen		Alle Plätze	23,70	20,70	16,70	12,00	7,50	
mdr KULTUR								



### WAS IHR WOLLT Komödie von William Shakespeare aus dem Englischen von Thomas Brasch PREMIERE

Viola, die bei einem Schiffsunglück ihren Zwillingbruder Sebastian verloren hat, strandet an der Küste Illyriens, wo sie sich als Mann verkleidet in den Dienst des dortigen Herrschers Herzog Orsino stellt. Dieser ist unglücklich verliebt: Denn die schöne Gräfin Olivia hat aus Trauer über ihren verstorbenen Bruder der Liebe abgeschworen. Doch als Olivia Viola, die sich nun Cesario nennt, kennenlernt – denn Orsino schickt seinen neuen Diener nun regelmäßig mit Liebesbekundungen zu seiner Angebeteten –, da verliebt sich die Gräfin Hals über Kopf in ihn. Cesario/Viola hat sich indessen längst unsterblich in seinen bzw. ihren Dienstherrn Orsino verliebt. Das Liebeschaos à la Shakespeare ist perfekt, als plötzlich der verschollen geglaubte Sebastian auf dem Tableau erscheint. Werden sich am Ende die einander begehren bekommen? Und wer sind eigentlich Sir Andrew Leichenwang und Sir Toby Rülps, die ein übles Spiel mit einem gewissen Malvolio treiben?  
Hausregisseurin Swaantje Lena Kleff widmet sich diesem Verwirrspiel, mit dem Shakespeare eine Komödie über Schein und Sein und die Spielarten der Liebe schrieb.

Regie **Swaantje Lena Kleff**  
Bühne **Philip Rubner** Kostüme **Sara Drasdo**  
Musik **Ludwig Peter Müller** Choreografie **Romina Geppert**  
Dramaturgie **Lisa Evers**

Mit **Calvin-Noel Auer, Christian Bayer, Martin Esser, Johanna Geißler, Katharina Hackhausen, Fabian Hagen, Bastian Heidenreich, Ludwig Peter Müller, Raika Nicolai, Krunoslav Šebrek** und **Janus Torp**  
Premiere **Sa 1.3.2025** 19.30 Uhr, Großes Haus

### MATINEE ZUR PREMIERE von Mieczysław Weinbergs Oper »Die Passagierin«

Es wird spannend! Das international erfolgreiche Regie-Duo Jossi Wieler und Sergio Morabito inszeniert am DNT Weimar Mieczyslaw Weinbergs »Die Passagierin«. Kurz vor der Premiere sprechen die Künstler über ihre Arbeit an Weinbergs Erinnerungstheater, das die Katastrophe des Holocaust ins Zentrum rückt. Ensemblemitglieder stellen die Komposition exklusiv dem Publikum vor.

**So 23.3.2025** 11 Uhr, Foyer

### YOUR CHOICE Tanztheater von Ester Ambrosino & Tomas Büniger URAUFFÜHRUNG PREMIERE

Sechs Tänzer\*innen, drei Choreografien, zwei Choreograf\*innen, eine Idee: Das Publikum soll entscheiden. Ester Ambrosino, Leiterin des Tanztheaters Erfurt, und Tomas Büniger, freischaffender Choreograf aus Bremen, haben einen Tanztheaterabend konzipiert, bei dem die Zuschauer\*innen mittels Liveabstimmung Einfluss auf den Verlauf des Stücks nehmen – und damit auch auf den dramaturgischen Bogen dieses spannungsreichen Tanzabends, der sich dadurch in jeder Vorstellung ändert. So entsteht eine dynamische und lebendige Performance.

Eine Kooperation von Tanztheater Erfurt, DNT Weimar und Theater Erfurt im Rahmen des Projektes TanzWert

Gefördert von TANZPAKT Stadt-Land-Bund aus Mitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien und der Thüringer Staatskanzlei

Idee und Choreografie **Ester Ambrosino** Choreografie **Tomas Büniger**  
Bühne **Tamara Stotz** Kostüme **Nai-Ying Wang**  
Komposition **Michael Krause** Dramaturgie **Bartholomäus Pakulski**

Mit **Martin Angiuli, Jenny Ecke, Eli Hooker, Renee Barbara Kuleš, Alegria van Poppel Lubeigt, Raquel Nevado Ramos** und **Fia Silena**

Premiere in Weimar **Sa 15.3.2025** 19.30 Uhr, Großes Haus

### FOYERGESPÄCH Die Bundestagswahl 2025 und die Zukunft der Demokratie

Streit um Schuldenbremse, Wirtschaft, Soziales, Außenpolitik, Energie und Klimaschutz. Frust, Unsicherheit, Angst und Wut befeuern Populismus und Polarisierung. Die vorgezogene Bundestagswahl soll einen Neustart für die deutsche Politik bringen. Drei Tage nach der Wahl diskutieren wir die Ergebnisse, Folgen und den Wahlkampf mit einem Fokus auf Thüringen und den demokratischen Zusammenhalt.

Eine Kooperation zwischen dem DNT Weimar und dem Jenaer Teilinstitut des Forschungsinstituts Gesellschaftlicher Zusammenhalt mit Sitz am Institut für Demokratie und Zivilgesellschaft.

**Mi 26.3.2025** 20 Uhr, Foyer

# RESSOURCE ERINNERUNG

**29.3.–6.4.2025**

Themenwoche zur Befreiung des Konzentrationslagers Buchenwald und dem Ende des Zweiten Weltkrieges

### BRUNDIBÄR Kinderoper von Hans Krása mit einem Libretto von Adolf Hoffmeister PREMIERE

Licht in der Finsternis: Die in Not geratenen Geschwister Pepiček und Aninka triumphieren mithilfe ihrer Freund\*innen über die egoistischen Erwachsenen wie den grimmigen Leierkastenspieler Brundibär. Uraufgeführt in den 1940er-Jahren in Prag und im Ghetto Theresienstadt, wird dieses Plädoyer für Mitmenschlichkeit von Operndirektorin Andrea Moses inszeniert. Auf der Bühne stehen die jungen Sänger\*innen der Weimarer schola cantorum, denn in »Brundibär« werden alle Partien von Kindern und Jugendlichen gespielt und gesungen.

Mit Mitgliedern der **schola cantorum weimar e. V.**  
Es spielt die **Staatskapelle Weimar**

Musikalische Leitung **Cordula Fischer, Nathan Blair**  
Regie **Andrea Moses**  
Bühne und Kostüme **Christian Wiehle**  
Dramaturgie **Philipp Amelungsen**

Premiere **Sa 8.3.2025** 16 Uhr, Redoute

»Weißt du noch ...?« eröffnet als Frage unsere Erzählungen über Vergangenes. Was aber passiert, wenn die Zeitzeug\*innen zunehmend verstummen und die Vergangenheit nicht mehr an die nachfolgenden Generationen in dieser Form vermittelt werden kann? Was bedeutet eine solche Zäsur für die Erzählungen über den Holocaust und unser Gedenken daran – im Privaten wie im öffentlichen Raum? Welche Formen kann Erinnerung in unserer heutigen Gesellschaft annehmen? Wie begegnen wir den Versuchen, Erinnerung zu instrumentalisieren? Und welche Rolle können Theater und Kunst in der Aushandlung unserer Erinnerungskultur übernehmen? 80 Jahre nach der Befreiung des Konzentrationslagers Buchenwald und dem Ende des Zweiten Weltkrieges beleuchtet eine Themenwoche diese Fragen auf diskursive, interaktive und künstlerische Weise. Inszenierungen, Gastspiele, Workshops sowie eine Veranstaltungsreihe erörtern die Ursachen und Folgen des Nationalsozialismus und untersuchen die Herausforderungen, die sich aus verschobenen Betrachtungsmöglichkeiten für unsere heutige Gesellschaft ergeben.

Nach der Eröffnung der Themenwoche am 30.3. um 17 Uhr laden wir am 31.3. um 20 Uhr zu einer ersten Diskursrunde über Gedächtnismedien ein, zu der wir u. a. Susanne Siegert (Content-Creatorin @keine.erinnerungskultur und Grimme Online Award-Preisträgerin 2024) begrüßen.

### PLASMA UND PENICILLIN Ein Tanztheaterprojekt von Louis Stiens und Ensemble PREMIERE

Lee Miller, die US-amerikanische Fotografin und Journalistin, ist gerade durch einen Hollywood-Blockbuster neu ins Zentrum der Aufmerksamkeit gerückt. In diesem Projekt setzen sich der Choreograf Louis Stiens und sein Ensemble mit Millers Perspektive auf die Verwüstungen des Dritten Reichs auseinander. Was lösen ihre erschütternden Fotos und sarkastischen Reportagen bei uns Nachgeborenen aus? Wie bleiben geschichtliche Erfahrungen lebendig? Mit Texten von Lee Miller, Bewegung und Sprache versucht dieses Projekt sich den politischen und individualpsychologischen Fragen, die mit dem Prozess des Erinnerns verknüpft sind, zu nähern.

Regie und Choreografie **Louis Stiens**  
Bühne und Kostüme **Bettina Lange**  
Dramaturgie **Beate Seidel**

Mit **Calvin-Noel Auer, Nahuel Häfliger** und **Anne Jung**

Premiere **Sa 29.3.2025** 20 Uhr, Studiobühne

### DRAHTWOLKEN Ein interaktives Theaterspiel von machina eX URAUFFÜHRUNG PREMIERE

Das Publikum übernimmt in diesem interaktiven Theaterspiel die Rolle von Mitarbeitenden eines »Zentrums für Zeitsichtungen«, das beauftragt wird, die Geschichte einer Zwangsarbeiterin in Weimar zu ermitteln. Mithilfe eines Tablets können Stimmen aus der Vergangenheit hörbar gemacht werden; gemeinsam werden verborgene Schichten freigelegt, indem Rätsel gelöst und Dokumente durchforstet werden. Das Theaterkollektiv machina eX entwickelt seit 2010 partizipative Theater-Games und beschäftigt sich in seiner neuen Produktion im Auftrag des DNT mit den Spuren, die der Nationalsozialismus in Biografien von Zwangsarbeitenden hinterlassen hat.

In Zusammenarbeit mit dem Museum Zwangsarbeit im Nationalsozialismus  
Konzept und Gamedesign **machina eX**  
Regie **Anton Krause** Text **Clara Ehrenwerth**  
Technik und Programmierung **Lasse Marburg, Benedikt Kaffai**  
Bühne **Barbara Lenartz** Kostüme **Sophie Lichtenberg**  
Dramaturgie **Lena Vöcklinghaus, Carsten Weber**  
UX Design **Elisa Haubert** Sounddesign **Matthias Millhoff**  
Produktionsleitung **Sina Kießling**

Mit **Tahera Hashemi, Marcus Horn** und **Anna Windmüller**

Premiere **So 30.3.2025** 19.30 Uhr, Redoute

Ein Projekt der Bildungsagenda NS-Unrecht

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Das Projekt wird in der Bildungsagenda NS-Unrecht von der Stiftung Erinnerung, Verantwortung und Zukunft (EVZ) und dem Bundesministerium der Finanzen (BMF) gefördert.

### KAMMERMUSIK-MATINEE »Ressourcen – Perspektiven«

Werke verfeimter Komponist\*innen dem Vergessen zu entreiben, ist eine Aufgabe, die bleibt – um die Erinnerung an jene Künstler\*innen wach zu halten, die unter der Nazi-Herrschaft ihres Lebenshalts und -unterhalts beraubt wurden (und in vielen Fällen auch des Lebens selbst), aber auch um der puren Musik willen, die ihre Zeit spiegelt und vom hohen Können kreativer Köpfe spricht. Vom 1944 in Auschwitz umgekommenen Pavel Haas über den 1939 aus dem besetzten Frankreich in die USA geflohenen Darius Milhaud bis zu dem Ungarn György Ligeti, der Vater und Bruder in KZs verlor und selbst in sowjetische Gefangenschaft geriet, reicht der Bogen bis zur überlieferten Musik der Klezmerim – Hochzeitsmusikanten, die allein ihr Repertoire gnadenlos entlarvte.

**György Ligeti** 6 Bagatellen für Bläserquintett (Werkverzeichnis 1159)  
**Pavel Haas** Bläserquintett op. 10  
**Darius Milhaud** »La Cheminée du Roi René« für Bläserquintett op. 205  
**Helmut Eisel** Chanukka Freilich

Mit **Mareike Friedel** Flöte **Mariko Okuda** Oboe  
**Jan Doormann** Klarinette **David Mathe** Fagott und **Anne Grethen** Horn

**Martin Esser** Lesung

**So 30.3.2025** 11 Uhr, Foyer



### 7. SINFONIEKONZERT der Staatskapelle Weimar

Dirigent **Dominik Beykirch**  
Solist\*innen **Friederike Beykirch** Sopran  
**Ilya Silchuk** Bariton  
Sprecherin **Elke Wieditz**  
Landesjugendchöre **Thüringen & Sachsen**  
Opernchor des DNT

Das Projekt wird in der Bildungsagenda NS-Unrecht von der Stiftung Erinnerung, Verantwortung und Zukunft (EVZ) und dem Bundesministerium der Finanzen (BMF) gefördert.

### KAMMERMUSIK-MATINEE »Ressourcen – Perspektiven«

Werke verfeimter Komponist\*innen dem Vergessen zu entreiben, ist eine Aufgabe, die bleibt – um die Erinnerung an jene Künstler\*innen wach zu halten, die unter der Nazi-Herrschaft ihres Lebenshalts und -unterhalts beraubt wurden (und in vielen Fällen auch des Lebens selbst), aber auch um der puren Musik willen, die ihre Zeit spiegelt und vom hohen Können kreativer Köpfe spricht. Vom 1944 in Auschwitz umgekommenen Pavel Haas über den 1939 aus dem besetzten Frankreich in die USA geflohenen Darius Milhaud bis zu dem Ungarn György Ligeti, der Vater und Bruder in KZs verlor und selbst in sowjetische Gefangenschaft geriet, reicht der Bogen bis zur überlieferten Musik der Klezmerim – Hochzeitsmusikanten, die allein ihr Repertoire gnadenlos entlarvte.

**György Ligeti** 6 Bagatellen für Bläserquintett (Werkverzeichnis 1159)  
**Pavel Haas** Bläserquintett op. 10  
**Darius Milhaud** »La Cheminée du Roi René« für Bläserquintett op. 205  
**Helmut Eisel** Chanukka Freilich

Mit **Mareike Friedel** Flöte **Mariko Okuda** Oboe  
**Jan Doormann** Klarinette **David Mathe** Fagott und **Anne Grethen** Horn

**Martin Esser** Lesung

**So 30.3.2025** 11 Uhr, Foyer

### KLASSIK SPRIZZ Entspannung & Genuss mit der Staatskapelle Weimar

Beethoven hat die klassische »Concertante«-Form mit der des Solokonzerts verbandelt und lässt in seinem »Trippelkonzert« gleich drei Instrumente – Geige, Cello und Klavier – kommunizieren. Tschaiowsky knüpfte in seiner berühmten Streicherserenade ebenfalls bei klassischen Form- und Klangidealen an, indem er mozartsche Leichtigkeit herrlich entspannt mit romantischer Innigkeit und französischer Eleganz verschmolz. Lassen Sie das Wochenende mit einer gutgelaunten Stunde Musik ausklingen. Zum »sprizzigen« Ausklang des Konzertabends bei Getränken und inspirierenden Begegnungen bleibt die Bar im Foyer auch im Anschluss an das musikalische Programm geöffnet.

Dirigent **Ivan Repušić**  
Solist\*innen **Katja Repušić** Klavier **Gernot Süßmuth** Violine  
**Dagmar Spengler-Süßmuth** Violoncello

**Ludwig van Beethoven** Konzert C-Dur op. 56 für Klavier, Violine, Violoncello und Orchester »Trippelkonzert«  
**Peter I. Tschaiowsky** Serenade für Streichorchester C-Dur op. 48

**So 9.3.2025** 18 Uhr, Weimarahalle

### CAFÉKONZERT »Coffee for 4 – 2.0«

Was mit »nur« vier Geigen so alles möglich ist! Staunen Sie über jede Menge spielerischen Elan und virtuose Brillanz – in einem Ensemble, wo zuallererst das gemeinsame Vergnügen an der Musik zählt und in dem jeder auch mal die (nicht nur sprichwörtliche) erste Geige spielen darf! Kaffee, leckerer Kuchen und bei Bedarf gerne auch ein Gläschen Sekt sind hier das Tüpfelchen auf dem i.

Musik von **Ignaz Lachner, Paul Trapkus, Karl Eugen Petzold, Karl Rorich** u. a.

Mit **Barbara Seifert, Astrid Schütte, Fabian Bischof** und **Katharina Kleinjung** Violinen

**Sa 22.3.2025** 15 Uhr, Foyer

### CONCERTO FLAUTINO »Flautino tanzt um die Welt« Eine Konzertreihe für Kinder von 4 bis 6 Jahren

Wer auf den Flügeln der Musik um die Welt reist, findet fast automatisch viele Freund\*innen. Denn gemeinsam zu spielen, zu singen und zu tanzen verbindet! Uns führt die Reise zusammen mit den Streichern des KröRo Quartetts von Frankreich über Wien und die Türkei bis nach Brasilien und Argentinien und über Norwegen und Irland schließlich zurück nach Hause. Ein Konzert mit viel Bewegung, in dem natürlich auch Lieder zum spontanen Mitsingen nicht fehlen dürfen!

Mit dem **KröRo Quartett**  
(**Magdalena Krömer** und **Susanne Rost** Violinen  
**Michael Rost** Viola und **Kassian Krömer** Violoncello)  
Moderation **Kerstin Klaholz**  
**Fr 7. So 9. & Mo 10.3.2025** 10 Uhr, Studiobühne

### TANZWORKSHOP mit Renee Barbara Kuleš 16+

Dieser Workshop bietet die Möglichkeit, mit einer erfahrenen Tänzerin an Techniken, Improvisation und choreografischem Material zu arbeiten, das direkt aus dem aktuellen Bühnenstück »Your Choice« stammt. Für Anfänger\*innen und erfahrene Tänzer\*innen, die ihr Wissen vertiefen und neue Impulse für ihre tänzerische Praxis erhalten möchten.

**Di 11.3.2025** 16 – 17 Uhr, Probübühne I  
Anmeldungen bis 3.3.2025 an  
theaterpaedagogik@nationaltheater-weimar.de

### BABYKONZERTE & CONCERTO PICCOLINO Konzertreihen für Kinder zwischen 0 und 3 Jahren

Die Begeisterung dafür, ungewohnten Klängen zu lauschen, packt schon unsere kleinsten Musikfans. Diesmal erobern sich gleich drei hölzerne Riesen die Bühne, um den Foyerboden mit gutgelaunten Highlights von Disney & Co. zum Schwingen zu bringen. Cool, wie unsere Musiker auf ihren Kontrabässen singen können und wie ihre Finger virtuos die Saiten rauf- und runterklettern! Ein Konzert zum Staunen – und natürlich auch zum Mitmachen.

Mit **Andrei Mihailescu, Michael Kogan** und **Claudio Hernández Ortega** Kontrabässe  
Moderation **Kerstin Klaholz**

Babykonzert **Di 18.3.2025** 15 & 16.30 Uhr, Foyer **O+**  
Concerto Piccolino **Do 20. & Fr 21.3.2025** 16.30 Uhr, Foyer **2+**

